

12.10.2011 - 05:00 Uhr

Nach Personalabbau holt Opel 160 Kurzarbeiter wieder ans Band*Essen (ots) -*

Nach einem starken Personalabbau leidet das Opel-Werk Bochum unter Personalmangel und muss bis zu 160 Mitarbeiter aus der "Kurzarbeit null" herausholen. Hintergrund ist die derzeit anlaufende Produktion des neuen Zafira, bestätigte Betriebsratschef Rainer Eienkel den Zeitungen der Essener WAZ-Mediengruppe (Mittwochausgabe).

Derzeit fahre das Bochumer Werk die tägliche Stückzahl des Modells von knapp 30 Autos im September auf 150 im Oktober hoch. In der Spitze sollen 450 Zafiras vom Band laufen. Die Folge für die Opelaner: Es ist zunächst wieder für deutlich mehr Menschen Arbeit da, Wochenendschichten stehen bevor. Rund 500 Opelaner bleiben derzeit aufgrund der Kurzarbeiterregelung zu Hause und erhalten Kurzarbeitergeld. 160 müssen nun zurück ans Band. "Das bestätigt uns. Wir haben immer gesagt, der Personalabbau ist zu hoch", sagte Eienkel.

Kontakt:

Westdeutsche Allgemeine Zeitung
Zentralredaktion
Telefon: 0201 / 804-6528
zentralredaktion@waz.de

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100013710/100705632> abgerufen werden.